

Pressemitteilung

Kampf gegen Klimawandel und Umweltzerstörung

World Future Council eröffnet Büro in Äthiopien

Hamburg/Addis Abeba, 3.3. 2010. Anlässlich des 8. „Africa Environment Day“ eröffnet der World Future Council heute sein Afrika-Verbindungsbüro in Addis Abeba. Ansgar Kiene, WFC-Kampagnenmanager für Klima und erneuerbare Energie in Afrika, wird das Büro in der äthiopischen Hauptstadt leiten. Den Umzug vom Hamburger Hauptsitz des WFC nach Addis Abeba sieht Kiene als große Chance, sich vor Ort der großen Herausforderungen anzunehmen, auf die auch der afrikanische Umwelttag aufmerksam macht: Klimawandel und Umweltzerstörung. Aufgrund der niedrigen Elektrifizierungsrate sind 80 Prozent der Afrikaner zum Kochen, Heizen und Licht machen von Holz und Holzkohle abhängig. Vier Millionen Hektar Wald werden deswegen jährlich auf dem Kontinent gerodet – doppelt so viel wie im globalen Durchschnitt. Gleichzeitig sterben in Afrika jedes Jahr 400.000 Menschen an den Vergiftungen durch Luftverschmutzung in geschlossenen Räumen – meist die Folge von offenem Kochfeuer.

Der World Future Council will deshalb auch in Afrika für bessere politische Rahmenbedingungen zur nachhaltigen Nutzung erneuerbarer Energien, gewonnen durch Sonne, Wasser, Wind und Biomasse sorgen. Sie sind nicht nur dauerhaft und umweltschonend, sondern haben auch den entscheidenden Vorteil, dass Menschen in Dörfern fernab herkömmlicher Stromnetze mit Elektrizität versorgt werden. Somit bieten sie die einzig realistische Lösung für eine langlebige, flächendeckende Versorgung der afrikanischen Bevölkerung. Neben der Verbesserung der Lebensqualität würde damit die Abholzung gemindert und das Klima geschützt.

Dr. Tewelde Berhan Egziabher, WFC-Ratsmitglied und Leiter der äthiopischen Umweltschutzbehörde: „Ich begrüße es sehr, dass der World Future Council als international anerkannter Expertenrat ein Büro in Addis Abeba eröffnet, um enger mit der äthiopischen Umweltbehörde und der Afrikanischen Union zusammenzuarbeiten. So können wir täglich voneinander lernen und gemeinsam effektiv gegen Umweltzerstörung und Klimawandel vorgehen.“ Von Addis Abeba aus wird Ansgar Kiene unter anderem Workshops mit Politikern aus ganz Afrika organisieren, um sie über die Vorteile von erneuerbaren Energien und Instrumente zu ihrer Förderung zu informieren.

World Future Council

Der World Future Council setzt sich für ein verantwortungsvolles, nachhaltiges Denken und Handeln im Sinne zukünftiger Generationen ein. Seine bis zu 50 Mitglieder kommen aus Politik, Geschäftswelt, Wissenschaft und Kultur – und von allen fünf Kontinenten. Der Rat identifiziert mithilfe seines Netzwerks von Wissenschaftlern, Parlamentariern und Umwelt-Organisationen weltweit zukunftsweisende Politikansätze und fördert ihre Umsetzung auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene.

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne Fotos zum Thema erneuerbare Energie in Afrika zur Verfügung!

Medienkontakt:

World Future Council

Leitung Medien und Kommunikation

Anne Reis

Bei den Mühren 70

20457 Hamburg

Tel.: +49-40-30 70 914-16

E-Mail: anne.reis@worldfuturecouncil.org

Kontakt Afrika:

World Future Council

Africa Liaison Office

Ansgar Kiene

Bole Kifle Ketema Zone

Kebele 07, House No. 311

Addis Ababa, Ethiopia

Tel.: +251 (0) 920 53 78 56

ansgar.kiene@worldfuturecouncil.org

www.worldfuturecouncil.org